



KAB-Versammlung in Neubeuern

Beitrag

Umbruch, Neuausrichtung, Auflösung – diese Fragen bewegten die KAB Neubeuern in der zurückliegenden dreijährigen Amtszeit. Eine angesetzte Neuwahl bei der diesjährigen Versammlung, einberufen durch das Vorstandstaem, das überbrückend in den drei Jahren tätig war, sollte Klarheit bringen. Wie überall wurde auch die Aktivitäten durch die Pandemie eingebremst. Der Ortsverband zählt derzeit rund 120 Mitglieder, den Verstorbenen der letzten 20 Monate, an deren Beerdigung man nicht teilnehmen konnte, galt ein ehrendes Gedenken. Barbara Heinrich eröffnete die Versammlung mit dem Hinweis auf ihren Rückzug, Präses Gundula Langer-Kochinke sprach ein geistliches Wort. Ein umfangreicher Protokollbericht von Andi Wimmer, der sein Amt zur Verfügung stellte, erinnerte an Messfeier unter besonderen Auflagen, Festbegleitungen mit dem Banner, wie beim Bataillionsfest der Gebirgsschützen. Heuer konnte wieder die Maiandacht am Feldkreuz stattfinden, die Jahresmesse am gleichen Ort musste in die Pfarrkirche verlegt werden. Knapp 100 Kräuterbuschen konnten heuer zum Festtag Maria-Himmelfahrt gefertigt werden. Aus dem Spendenerlös der vergangenen zwei Jahre konnten rund 900€ an soziale Zwecke verteilt werden. Ferner unterstützte man ebenfalls durch Spenden und Kollekte 500€ Urlaubspfarrer Dr. Magunde aus Uganda mit seinem Schulprojekt. Unterstützt durch die Gemeinde konnte der lebende Adventskalender, ein Ursprungsprojekt der KAB, Frauengemeinschaft und evangelischer Kirchengemeinde, der sich großen Zuspruch erfreut, im Pandemiejahr virtuell durchgeführt werden. Neue Herausforderungen wurden so erfolgreich gemeistert. Im politischen Raum stellt sich die KAB ganz auf die Seite der arbeitenden Bevölkerung. Vorträge zum maßgerechten Patienten, der digitalen und handwerklichen Arbeit und deren Auswirkungen, Arbeitsdruck und Ausbeutung galten Vorträge und so weit möglich auch Betriebsbesichtigungen. Dem Kampf um den Mindestlohn 13,20 €, die Mütterrente sowie den arbeitsfreien Sonntag galten Aktionen an denen sich die Ortsgruppe beteiligte. Für ein überdimensional große Picknickdecke, die vor dem Reichstag in Berlin ausgelegt wurde, welche auf den freien Sonntag mit der Familie verwies, steuerte auch die KAB Neubeuern ein Teil bei. Fazit: trotz Einschränkungen wurden die zurückliegenden zwei Jahre erfolgreich gemeistert unter der Beteiligung hilfsbereiter Mitglieder. Dank galt Andi Wimmer für seine Ausführungen zum Protokoll, Marianne von Solemacher für Ihr Bemühen zu Ehrungen, Gratulationen und Mitgliedsbetreuung – sie stellte Ihr Amt ebenfalls zur Verfügung – wie auch Thomas Schwittek und Simon Langer-Kochinke. Hans Leitner seit 36 Jahren Kassier konnte noch von einem positiven Kassensstand berichten, in beiden Rechnungsjahren mit einem geringen Minus. Dank und Anerkennung bestätigten auch die

Kassenprüfer Ursula Bauer und Herbert Paul. Auf Anregung von Barbara Heinrich beschloss die Mitgliederversammlung Siegfried Neubauer und Kathi Leitner-Klein, beide Vorsitzende der KAB, für Ihre Verdienste zu Ehrenvorsitzende zu benennen. Einstimmigkeit herrschte dazu. Rupert Poll wurde 50 jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet, Thomas Schwittek für 40 Jahre. Kreisvorsitzendem Alfred Hilscher oblag die Aufgabe einen neuen Vorstand zu finden, verbunden mit Erklärungen zur Arbeit der KAB auf Kreis- und Diözesanebene. Die Teamarbeit scheint das Modell der Zukunft zu sein, so der Kreisvorsitzende. Der größte Orstverband im Kreis darf sich nicht auflösen, seine Bitte. Als Präses will Gundula Langer-Kochinke weiter zur Verfügung stehen, Barbara Heinrich erklärte sich bereit als Verbindungsglied zu den vorgestetzten Organisationen zu fungieren, Hans Leitner will weiterhin die Kasse führen. Die weiteren Positionen so die Aufforderung des Kreisvorsitzenden sollten kommissarisch von den bisherig Verantwortlichen betreut werden. Dies so lange bis eine geordnete Neuwahl stattfinden kann bei einer neuen Mitgliederversammlung – wobei einer Auflösung besondere Vorgaben gelten.

Bericht und Fotos: Thomas Schwittek –

Foto 01 zeigt Rupert Pollo-foto links- bei der Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft, Mitter Kreisvorsitzender Alfred Hilscher -und Barbara Heinrich

Foto 07 v.l. Kathi Leitner-Klein, jetzt Ehrenvorsitzende Bärbl Paul, langjährige Vorsitzende der KAB, Konrad Paul, Kassier und Rechnungsprüfer über Jahrzehnte auf Kreisebene, Burgi Neubauer





Volksmusik - Shop
von Hans Berger
Notenhefte, Volksmusik - CDs
& Liederbüchl

Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte



1. KAB
2. Nußdorf-Neubeuern
3. Rosenheim